



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie verfolgen sicherlich auch die verschiedenen Nachrichten in den Medien über die Ausbreitung des Coronavirus in der Welt, in Deutschland und in unserem Landkreis. Viele machen sich zu Recht Sorgen um die Gesundheit. Stand Dienstag 9 Uhr haben wir in Engen noch keinen nachgewiesenen Fall einer Coronainfektion. Ich wünsche mir, dass es so bliebe, aber die Infektionen in unserem Landkreis nehmen dynamisch zu. Aller Wahrscheinlichkeit nach werden wir bald auch in Engen infizierte Menschen haben. Momentan ist es nach den Gesundheitsexperten sehr wichtig, die stark steigende Infektionskurve abzuflachen, damit das Gesundheitswesen in unserem Landkreis nicht überlastet wird. Deshalb haben wir zum Schutz der Bevölkerung verschiedene Maßnahmen ergriffen. Es ist ein entschlossenes Handeln notwendig, um die täglichen Kontakte zu reduzieren und die Ausbreitung des Virus zu verzögern.

Auf Empfehlung von Gesundheitsexperten, der Landkreisverwaltung und in Abstimmung mit den Kommunen im Landkreis haben wir am späten Nachmittag des 13. März 2020 eine Allgemeinverfügung der Stadt Engen bekannt gemacht, die unter anderem sämtliche öffentlichen Veranstaltungen in Engen und die Nutzung städtischer Räumlichkeiten zum Trainings- und Probebetrieb bis zum 19. April verbietet.

Am 16. März 2020 hat die Landesregierung eine umfassende Verordnung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-Cov-2 erlassen. Darin ist nicht nur die Schließung der Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen angeordnet, der Studienbetrieb an höheren Bildungseinrichtungen bis zum 19. April 2020 ausgesetzt, sondern auch der Betrieb zahlreicher öffentlicher und privater Einrichtungen wie Volkshochschulen, Jugendtreffs, Hallenbäder, Kinos und Fitnessstudios und vieles mehr untersagt. Beide Verordnungen sind auf unserer städtischen Homepage www.engen.de im Wortlaut eingestellt. Die Allgemeinverfügung der Stadt Engen ist zudem in der heutigen Ausgabe abgedruckt (Seite 2).

Für die Kinder von unabhkömmlichen Berufsgruppen zur Sicherstellung unserer Infrastruktur wurde an unseren Schulen bis Klasse 6 und an den Kindertageseinrichtungen kurzfristig eine Notbetreuung in unseren Einrichtungen organisiert.

Die Eingriffe in den persönlichen Alltag und ins Berufsleben unserer Bürgerinnen und Bürger sind uns nicht leicht gefallen. Wir alle entscheiden, wie schnell sich das Virus verbreitet und wie wir unser Gesundheitssystem leistungsfähig erhalten können. Es ist wichtig, dass wir alle auf ein Stück persönliche Freiheit verzichten, um sich und andere zu schützen. Besonders Menschen, die krank oder alt sind, sollten nicht durch unvernünftiges Verhalten anderer in eine Situation kommen, in der man vielleicht nicht mehr die richtige medizinische Hilfe leisten kann. Ich appelliere an Ihre Solidarität und an Ihre Hilfsbereitschaft mit den gesundheitlich schwächsten Bürgerinnen und Bürgern. Bitte befolgen Sie die Anweisungen konsequent und vermeiden Sie größere Menschenansammlungen.

Zusammen mit ehrenamtlichen Kräften wollen wir eine Unterstützung von Hilfsbedürftigen und besonders gefährdeten Menschen in unserer Stadt aufbauen. Wir möchten Helfer und Hilfsbedürftige miteinander vernetzen und bitten Sie, sich unter der Telefonnummer 07733/502-0 oder der Emailadresse rathaus@engen.de zu melden, wenn Sie Hilfe brauchen, auch wenn Sie jemanden kennen, der Hilfe gebrauchen könnte, und wenn Sie helfen wollen. Wir werden dann die Einsätze koordinieren und zeigen, wie stark der Zusammenhalt und die Solidarität in unserer Stadt sind.

Abschließend möchte ich mich für Ihr Verständnis für die Einschränkungen in ihrem persönlichen Lebensumfeld bedanken. Es ist sehr beeindruckend, wie engagiert die Beschäftigten im Gesundheits- und Pflegewesen, den Rettungsdiensten, Polizei, Verwaltungen, an den Schulen und Kindertageseinrichtungen und viele mehr mit dieser Herausforderung umgehen. Ein ganz besonders herzlicher Dank gilt daher allen, die sich im Beruf oder im Ehrenamt dieser Krise entgegenstellen.

Wir informieren Sie aktuell über unsere Homepage und per Instagram. Bitte informieren Sie auch Ihre Nachbarn, die keine digitalen Quellen nutzen. Nehmen Sie die Sache ernst, passen Sie auf sich auf und bleiben Sie vor allem gesund.

Ihr 

Johannes Moser, Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

Die Stadt Engen erlässt aufgrund von § 28 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten bei Menschen - Infektionsschutzgesetz (IfSG), § 1 Abs. 6 der Verordnung des Sozialministeriums über die Zuständigkeiten nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSGZustV) und § 35 Satz 2 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes (LVwVfG) für die Stadt Engen folgende

Allgemeinverfügung:

1. Sämtliche öffentliche Veranstaltungen werden im gesamten Stadtgebiet Engen sowie den Stadtteilen Anseltingen, Barga, Biesendorf, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen und Zimmerholz untersagt.
2. Die Nutzung städtischer Räume, Gebäude und Sportstätten zum Spiel-, Veranstaltungs-, Trainings- und Probetrieb oder zu sonstigen Vereinsaktivitäten ist untersagt.
3. Die Anordnung nach den Ziffern 1 und 2 treten mit Bekanntgabe in Kraft und sind zunächst bis einschließlich 19.04.2020 befristet.
4. Diese Verfügung ist kraft Gesetzes sofort vollziehbar.
5. Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung stellen eine Straftat dar und können mit Freiheitsstrafe bis zu 2 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft werden (§ 75 Abs. 1 Nr. 1; Abs. 3 IfSG).

Begründung:

Rechtsgrundlage für das Verbot von Veranstaltungen ist § 28 Absatz 1 Satz 2 Infektionsschutzgesetz (IfSG) in Verbindung mit § 1 Absatz 6 der Verordnung des Sozialministeriums über die Zuständigkeiten nach dem IfSG (IfSGZustV) und § 35 Satz 2 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes (LVwVfG).

Werden Kranke, Krankheitsverdächtige oder Ausscheider festgestellt oder ergibt sich, dass ein Verstorbener krank, krankheitsverdächtig oder Ausscheider war, so trifft die zuständige Behörde die notwendigen Schutzmaßnahmen, soweit und solange es zur Verhinderung der Verbreitung übertragbarer Krankheiten erforderlich ist. Unter diesen Voraussetzungen kann die zuständige Behörde Veranstaltungen oder sonstige Ansammlungen einer größeren Anzahl von Menschen, die eine Verbreitung von Krankheitserregern begünstigen, beschränken oder verbieten (§ 28 Abs. 1 Satz 2 IfSG).

Das Verbot entsprechender Veranstaltungen ist erforderlich im Sinne des § 28 Abs. 1 Satz 1 IfSG. Das Virus SARS-CoV-2 breitet sich in Deutschland und Baden-Württemberg immer weiter aus. In der Stadt Engen wurde zwar bisher kein Fall positiv nachgewiesen, im Landkreis Konstanz waren es am 13.03.2020 bereits 19 Fälle. Hinzu kommt, dass südliche Teile des Elsass zwischenzeitlich als Risikogebiet ausgewiesen wurden.

Darüber hinaus ist zu berücksichtigen, dass die zu verbietenden Veranstaltungen ihr Publikum auch weit über die Stadt- und Kreisgrenzen hinaus finden. Ebenso haben die vergangenen Wochen gezeigt, dass eine effektive Bekämpfung des Virus vorausschauende Abwehrmaßnahmen verlangt. Deshalb sind entsprechende Maßnahmen bereits dann zu ergreifen, wenn erst wenige Fälle vorliegen. Schließlich ist im Rahmen der Erforderlichkeitsprüfung in Ansatz zu bringen, dass die Bevölkerung vor erheblichen Gefahren für Leben und Gesundheit zu schützen ist. Dementsprechend geringere Anforderungen sind an die Wahrscheinlichkeit des Schadenseintritts zu stellen.

Es liegt auf der Hand, dass andere Maßnahmen als das ausgesprochene Verbot eine Ausbreitung des Corona-Virus nicht vergleichbar effektiv verhindern mögen. Insbesondere ist es nicht ausreichend, Veranstaltungen erst ab einer gewissen Teilnehmerzahl zu untersagen. Hygienemaßnahmen oder auch eine Rückverfolgung der Teilnehmer ist auch bei kleinen Veranstaltungen seitens des Gesundheitsamtes kaum bis gar nicht zu bewältigen.

Das Verbot ist auch verhältnismäßig im engeren Sinne. Den wirtschaftlichen Einbußen stehen erhebliche gesundheitliche Gefahren bei der unkontrollierten und nicht mehr nachverfolgbaren weiteren Verbreitung des Corona-Virus gegenüber. Bei der Abwägung überwiegen unstreitig die Rechtsgüter der körperlichen Unversehrtheit des Einzelnen sowie des Gesundheitsschutzes der Bevölkerung.

Diese Verfügung ist kraft Gesetzes sofort vollziehbar, vgl. § 28 Abs. 3 i. V. m. § 16 Abs. 8 IfSG. Ein etwaiger Widerspruch hat somit keine aufschiebende Wirkung.

Bekanntgabe

Diese Allgemeinverfügung wird gemäß § 41 Abs. 3 LVwVfG ortsüblich bekannt gemacht, da eine Bekanntgabe an die Beteiligten aufgrund der Sachlage untunlich ist. Nach § 41 Abs. 4 Satz 4 LVwVfG gilt die Allgemeinverfügung am Tag nach der ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Die Allgemeinverfügung kann auf der Homepage der Stadt Engen abgerufen und eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe bei der Stadt Engen, Hauptstraße 11, 78234 Engen Widerspruch eingelegt werden. Die Frist gilt auch als gewahrt, wenn der Widerspruch rechtzeitig beim Landratsamt Konstanz, Benediktinerplatz 1 in 78467 Konstanz, eingelegt wird.

Das Verwaltungsgericht Freiburg, Habsburgerstraße 103, 79104 Freiburg, kann gemäß § 80 Absatz 5 VwGO auf Antrag die aufschiebende Wirkung ganz oder teilweise wiederherstellen. Der Antrag ist schon vor Erhebung der Anfechtungsklage zulässig.

Engen, 13.03.2020

Johannes Moser
Bürgermeister



Coronavirus: Nachbarschaftshilfe im Aufbau

Die Corona-Pandemie schränkt zunehmend den Alltag der Menschen ein. Vor allem für gefährdete Gruppen wie Senioren sind auch alltägliche Aufgaben mit einem Ansteckungsrisiko verbunden. Daher ist nun Solidarität gefragt.

Unter der **Telefonnummer 502-0** (Stadt Engen) können sich sowohl Menschen, die Hilfe benötigen, als auch Menschen, die Hilfe anbieten, melden.

Damit sollen Hilfesuchende und -bietende miteinander vernetzt werden.

Folgende im Hegaukurier bereits angekündigte Jahreshauptversammlungen wurden/werden abgesagt beziehungsweise vorläufig verschoben:

Engen:

Förderverein Stadtbibliothek Engen am 16. März
Tennisclub Engen am 20. März
Stadtchor Engen am 26. März
DLRG-Gruppe Engen am 27. März
TV Engen am 2. April
Partnerschaftsverein »Nachbarn in Europa« am 3. April

Neuhausen:

Gemischter Chor Neuhausen am 18. März
RSV Neuhausen am 20. März

Welschingen:

SV Welschingen am 18. März
TG Welschingen am 20./21. März
Hohenhewenchor Welschingen am 26. März
Rollizunft Welschingen am 4. April

Rathaus Engen Für Publikumsverkehr geschlossen

Engen. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation bleiben die städtischen Dienststellen des Rathauses für den Publikumsverkehr geschlossen. Das Betreten der Gebäude ist nur bei einer konkreten Terminvereinbarung möglich. Alle Dienststellen sind jedoch weiterhin telefonisch sowohl direkt als auch über die Zentrale 502-0 sowie per E-Mail (rathaus@engen.de) erreichbar. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Städtisches Museum Engen + Galerie

Bis 19. April geschlossen

Engen. Das Städtische Museum Engen + Galerie ist aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus bis einschließlich 19. April (Ende Osterferien) geschlossen.

Stadtbibliothek

Bis 19. April geschlossen

Engen. Aufgrund des Coronavirus werden folgende Veranstaltungen in der Stadtbibliothek abgesagt: Kinoabend über die Geschichte von Freddie Mercury am Freitag, 27. März, Akrobatik-Clowns Alex und Joschi am Samstag, 28. März, und Traumstunde mit Eberhard Höhn »Wo ist meine Kuschedecke«, am Mittwoch, 6. April. Die Stadtbibliothek ist bis einschließlich 19. April (Ende Osterferien) geschlossen.

Musikverein Zimmerholz Absage des Kirchenkonzerts

Zimmerholz. Aufgrund der aktuellen Umstände wird das für den 28. März geplante Konzert in der Sankt-Ulrich-Kirche in Zimmerholz abgesagt. Der Musikverein Zimmerholz plant, das Konzert zu einem späteren Zeitpunkt nachzuholen.

Persönlicher Kundenkontakt wird eingeschränkt Stadtwerke bis 19. April geschlossen

Engen. Wegen der aktuellen Gesundheitslage bleiben die Stadtwerke Engen seit Montag, 16. März, vorerst bis zum 19. April geschlossen.

Anliegen sind weiterhin telefonisch (07733/9480-0), per Fax (07733/9480-20) oder E-Mail (info@stadtwerke-engen.de) möglich. Prepayment-Karten können ebenfalls nach telefonischer Terminvereinbarung (Tel. 07733/9480-12) zu den regulären Öffnungszeiten aufgeladen werden.

Die Stadtwerke Engen GmbH will dazu beitragen, dass die weitere Verbreitung des Corona-Virus so effektiv wie möglich verlangsamt wird und bittet daher um Verständnis für diese Maßnahme.



Für den Fall der Fälle, unser Paket für die Corona-Welle:

Einen Whisky
zum Desinfizieren,
den passenden Wein
zum Dinieren,
einen Sekt
zu späten Stunden,
wenn die Krise ist
überwunden.

1 Fl Famous Grouse
(Schottischer Whisky)

**4 Fl. Spanischer Wein von
Torres** (weiß, rosé oder rot)

**1 Fl. Schnauffer
Riesling Sekt**

Preis: 55,00 €

Öffnungszeiten

Mo. - Sa. 8.00 - 12.30 Uhr
Mo. - Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
Do. + Fr. 14.00 - 23.00 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a • Engen
Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

DIE MODERNE ALTERNATIVE ZUM PFLEGEHEIM



- ♥ Familiäre Atmosphäre
- ♥ Individuell & großzügig Wohnen
- ♥ Für alle Pflegegrade geeignet



Rufen Sie uns an - wir beantworten gerne Ihre Fragen.

Engen | Moos | Markelfingen | Hilzingen

☎ 07733-99330

🌐 www.hplan.de

✉ info@hplan.de

Jetzt auch in
Engen!



Öffentliche Bekanntmachung

im Internet auf www.engen.de

Einladung des Regierungspräsidiums Tübingen zur aktiven Öffentlichkeitsbeteiligung zur Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) im Teilbearbeitungsgebiet 12 »westliches Bodenseeeinzugsgebiet«

Krötenwanderung steht bevor

Gemeindeverbindungsstraße von der B 31 nach Bittelbrunn wird gesperrt

Engen. In der vorigen Woche gab es bereits Temperaturen knapp unter 20 Grad, die darauf schließen lassen, dass der Frühling vor der Tür steht. Man hört auch bereits wieder die ersten Singvögel zwitschern. Damit erwachen auch Amphibien langsam aus ihrer Winterstarre, und die ersten Kröten sind schon wieder auf ihrer Wanderung zu den Laichplätzen. Ein wichtiges Laichgewässer liegt im Wald an der Gemeindeverbindungsstraße zwischen der B 31 und Bittelbrunn. Da die Kröten auf ihrem Weg zu diesem Teich die Gemeindeverbindungsstraße queren und Gefahr

laufen, dabei überfahren zu werden, ist zu deren Schutz wie in jedem Jahr eine Sperrung notwendig. Die Gemeindeverbindungsstraße wird daher je nach Wetterlage jeweils montags bis freitags von circa 16 bis 8 Uhr und an den Wochenenden ganztags gesperrt, um die Amphibien vor dem Tod durch Überfahren zu schützen. Durch die Sperrung des Gemeindeverbindungswegs ist für die Einwohner von Bittelbrunn während der Krötenwanderung ein Umweg erforderlich. Dafür wird im Interesse des Erhalts bedrohter Amphibien um Verständnis gebeten.

REMINDER: kostenfreie Erstberatung „Patente, Marken und Erfindungen“

Wann: 9. bis 27. März 2020
Was: 45-minütige Einzelberatungen zu Patente, Marken und Erfindungen (Anmeldeverfahren, Nutzen, Voraussetzungen, Kosten)
Wer: Unternehmer, Erfinder, Existenzgründer aus Engen, Aach, Tengen, Gottmadingen, Hilzingen, Mühlhausen-Ehingen
Wo: Kanzlei Weiß, Arat & Partner mbB, Zeppelinstr. 4, Engen (Gewerbegebiet Grub)
Anmeldung: telefonisch unter 07733 502212 oder per E-Mail an PFreisleben@engen.de



Zimmerholzer Hütte Keine Vermietung

Engen. Der Touristik-Verein Engen, der die Zimmerholzer Hütte betreibt, setzt die Vermietung der Hütte bis zum 19. April aus. Das Datum kann auch verlängert werden, je nachdem, was die Stadt Engen zur Eindämmung der Corona-Pandemie beschließt. Der Personenkreis, der die Zimmerholzer Hütte schon gebucht hat, wird vom Vorsitzenden Rolf Broszio benachrichtigt. Bezüglich der für 2020 bereits vorliegenden Buchungen werden die betreffenden Personen hinsichtlich der Lage und eines Verbots informiert. Der Touristik-Verein bittet um Verständnis, dass Buchungen der Zimmerholzer Hütte momentan nicht möglich sind.



Hinweis auf Verpflichtung zur An- und Abmeldung von Hunden

Engen. Ein Hund muss innerhalb eines Monats nach dem Beginn der Haltung oder nachdem der Hund das Alter von drei Monaten erreicht hat, bei der Stadt Engen schriftlich zur Hundesteuer angemeldet werden. Innerhalb eines Monats nach Beendigung der Hundehaltung ist der Stadt Engen das Ende der Haltung anzuzeigen sowie die Steuermarke zurückzugeben. Bei der Veräußerung eines Hundes sind in der Anzeige zusätzlich der Name und die Anschrift des Erwerbers aufzuführen.

Entfallen Voraussetzungen zu gewährten Steuervergünstigungen, so ist dies der Stadt Engen ebenfalls innerhalb eines Monats schriftlich mitzuteilen.

Diese Verpflichtungen sind den §§ 10 und 11 der Hundesteuer-satzung der Stadt Engen zu entnehmen. Die Zuwiderhandlungen dieser Verpflichtungen sind gemäß § 12 der Hundesteuer-satzung der Stadt Engen ordnungswidrig und werden mit einem Bußgeld geahndet.

Bei Fragen steht das Steueramt unter der Telefonnummer 07733/502-247 gerne zur Verfügung.

Formulare zur Hundesteueranmeldung und -abmeldung gibt es im Bürgerbüro und auf dem Steueramt zum Ausfüllen sowie auf der Homepage der Stadt Engen unter der Rubrik »Rathaus und Verwaltung« - »Formularservice« - »Finanzen und Steuern« zum Herunterladen.

Stadtkämmerei Engen, Steueramt

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 19. März, 8-12 Uhr, Marktplatz

Abfalltermine

Donnerstag,	19.03.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Dienstag,	24.03.	Grünschnittabholung Engen und Ortsteile
Samstag,	28.03.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	30.03.	Biomüll Ortsteile
Montag,	30.03.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag,	31.03.	Biomüll Engen
Dienstag,	07.04.	Restmüll Engen und Ortsteile
Samstag,	11.04.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Dienstag,	14.04.	Biomüll Ortsteile
Mittwoch,	15.04.	Biomüll Engen
Freitag,	17.04.	Gelber Sack Engen und Ortsteile

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de

Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811.

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13

Fundbüro wird auch online geführt

Bürgerbüro ist Ansprechpartner

Engen. Alle Fundsachen, die im Bürgerbüro abgegeben werden, werden online geführt. Auf der Homepage www.engen.de ist das Fundbüro unter dem Pfad: Rathaus→Rathaus und Verwaltung→Bürgerbüro→Fundbüro online zu finden. Sobald eine beim Bürgerbüro Engen abgegebene Fundsache erfasst ist, erscheint diese auch automatisch online.

Für Bürgerinnen und Bürger, die keinen Zugriff für das online-Portal haben, hier eine Auflistung verschiedener Fundsachen:

Dezember: diverse Schlüssel, ausländische VISA-Card, graue Bommelmütze mit weißen Streifen Größe 57 bis 59, schwarz- grauer Rucksack der

Marke »Deuter«. **Januar:** diverse Schlüssel, Kindermountainbike Marke »Pegasus«, Buch Titel »1794« von Niklas Natt, VSB-Card, dunkelgrüne Fäustlinge mit aufgenähter Maus, blaugestreiften Abschlussbund, Herrenbrille mit blauem dünnen Metallgestell und Zeiss-Gläsern.

Februar: diverse Schlüssel, Kinderfahrrad der Marke »Sloope«, weiß mit blauer Aufschrift, Armbanduhr mit grauem Armband und verschiedenen Funktionen (Schrittzähler, Pulschlag, Herzschlag).

Für Rückfragen steht das Team des Bürgerbüro unter Telefon 07733/502-215 zu den üblichen Öffnungszeiten gerne zur Verfügung.

Stadt Engen Ostermarkt wird abgesagt

Engen. Das Land Baden-Württemberg hat einen Erlass verabschiedet, der Großveranstaltungen mit über 1.000 Teilnehmern verbietet. Ziel ist es, die Ausbreitung des Coronavirus erheblich zu verlangsamen und Infektionsketten zu unterbrechen.

Da der Engener Ostermarkt jährlich tausende Besucher anzieht und als Besuchermagnet gilt, wird diese Veranstaltung abgesagt.

»Unser buntes Engen«

Kein Stammtisch

Engen. Der für heute, Mittwoch, 18. März, vorgesehene Stammtisch von »Unser buntes Engen« fällt aufgrund der aktuellen Entwicklung aus.

Stadtchor Engen/Kinder- und Jugendchor Unterrichtsbeginn verschoben

Engen. Der Stadtchor Engen bedauert und bittet um Verständnis, dass der **Unterrichtsbeginn** für den neu gegründeten Kinderchor aufgrund des Coronavirus leider bis auf weiteres verschoben werden muss.

Die für 26. März angesetzte **Mitgliederversammlung** kann aus demselben Grund nicht stattfinden. Außerdem sind alle **Proben und interne Veranstaltungen** bis auf weiteres auf Eis gelegt.

Sobald der Stadtchor Engen seine Aktivitäten wieder aufnehmen kann, werden die Termine im *HegauKurier* bekanntgegeben.



Am diesjährigen 22. Neubürgertreff nahmen circa 40 Personen gerne das Angebot der Stadt an, sich im Städtischen Museum Engen + Galerie über die Stadtverwaltung und weitere Angebote in Engen und den acht Ortsteilen zu informieren. »Mit diesem jährlich stattfindenden Empfang möchten wir in direkten Kontakt zu unseren Neubürgern treten und ihnen helfen, sich noch besser einzuleben«, erklärte Bürgermeister Johannes Moser. Hauptamtsleiter Patrick Stärk, Bauverwaltungsleiterin Heike Bezikofer, Kämmerin Katja Muschler und der Geschäftsführer der Stadtwerke Engen GmbH, Peter Sartena, stellten ihre Arbeitsbereiche vor. Anschließend wurden die Neubürger von Petra Karrer durch die Sonderausstellung »Hölle & Paradies. Der deutsche Expressionismus um 1918« geführt.

Bild: Stadt Engen

Kompetent, freundlich, preiswert.

Und immer nah beim Kunden.

Stadtwerke Engen – Menschen mit Energie!

STROM | GAS | WASSER | TV | TELEFON | INTERNET

STADTWERKE
ENGEN

Fleisch & Feines
aus dem Hegau

Metzgerei **Eckes**

Engens leckere Adresse

Scheffelstr. 2

Tel. 07733/5272, Fax 6072

Frühlings-fein

...lassen wir uns den
Frühling schmecken:

Hähnchenragout Primavera

mit Frühlingszwiebel, Lauch und Champignons... dazu ein feines Bärlauchsössle... mmmh!

100g **1,65 €**

Tessiner Frühlingstopf

mit Möhren, Lauch und Speckstreifen 100g **1,19 €**

Frühlingsröllchen

mit feinen Gemüsestreifen
100g **1,49 €**

Frühlingsspieße

von der Pute
mit Zucchini 100g **1,55 €**

Frühlings-Lyoner

mit Möhren und Petersilie
so saftig 100g **1,45 €**

Frühlingsalat

mit Radiesle und feinem
Rahmdressing 100g **1,49 €**

Florentiner Frühlingsbrätle

Lammrollbraten mit Lauch
und Spinat 100g **2,49 €**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Die langjährige Tafelladen-Leiterin Beate Jörg (links) und Monika Lang vom Caritas-Sozialdienst und Betreuungsverein (rechts) freuen sich, dass mit Ruth Stark (Mitte) ein reibungsloser Übergang in der Leitung des Tafelladens Engen gelungen ist.

Bild: Hering

Gelungener Übergang

Ruth Stark übernahm Leitung des Engener Tafelladens

Engen (her). Elf Jahre lang gehörte die mit großem Engagement betriebene Leitung des Tafelladens Engen zu ihrem Aufgabengebiet, im vergangenen Herbst übernahm Beate Jörg andere Arbeitsschwerpunkte beim Caritasverband Singen-Hegau. Es galt, eine Nachfolgerin zu suchen.

»Heute schon was Sinnvolles gemacht?! Das können Sie bei uns regelmäßig« überschrieb der Caritasverband seine Anzeige Mitte September im *HegauKurier* und präzierte: »Wir brauchen Sie, wenn Sie Spaß haben, ein engagiertes ehrenamtliches Team zu führen und Abläufe in der Tafel Engen zu koordinieren, und wenn Sie Empathie mitbringen für Menschen in Notlagen«.

Gefunden hat der Caritasverband eine engagierte neue Leiterin des Tafelladens in Ruth Stark aus Engen. »Mich hat die Anzeige sofort angesprochen«, erzählt sie im Gespräch mit dem *HegauKurier*. Zwei, drei Tage habe sie noch gezögert und schließlich Monika Lang vom Caritassozialdienst angerufen. Im Oktober arbeitete Ruth Stark zweimal Probe, sagte zu und begann ihr neues Amt offiziell am 1. November. Während dieser Monat noch von der Übergabe der Aufgaben und dem Übergang geprägt war, stand im erfahrungsgemäß »intensivsten« Monat Dezember gleich besonders viel Arbeit an. »Dadurch bin ich gleich reingekommen und es war schön, dass die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mich so gut aufgenommen haben«, betont die neue Tafelladen-Leiterin.

Viel Erfahrung aus dem Verwaltungs- und kaufmännischen Bereich bringt Ruth Stark, seit Mitte 2017 in Rente, aus ihrem Berufsleben mit. Zu ihren Aufgaben beim Engener Tafelladen zählen das Vorstehen während der Öffnungszeiten, die Erstellung des Dienstplans, die Sicherstellung der Lagerhaltung in Engen, der Kontakt zur Tafel

Singen und zum Lager in Rielsingen samt Absprachen und Infofluss, die Bestellung beziehungsweise der Einkauf von Büro-, Reinigungs- und Verpackungsmaterial, die Tages- und Monatsabrechnung der Kasse, die Gerätepflege vor Ort, die Sicherstellung der Einhaltung der Hygiene- und Sicherheitsvorschriften sowie die Vorstandsarbeit im Verein der Singener Tafel.

Als hauptberufliche Mitarbeiterin in des Caritasverbands übernahm Monika Lang mit dem Wechsel in der Tafelleitung neben dem Beratungsangebot und der Ausgabe der Kundenkarten zusätzlich noch die Begleitung des ehrenamtlichen Ladenteams (Einladungen, Teambesprechungen und Ähnliches), die Organisation des Sommer- und Weihnachtsevents, die Spendenübergaben vor Ort mit Spendenbescheinigungen sowie die Öffentlichkeitsarbeit.

23 Helferinnen und Helfer engagieren sich derzeit ehrenamtlich in der Tafelladen-Arbeit und Monika Lang und Ruth Stark freuen sich, dass auch zwei Flüchtlingsfrauen ihre Mitarbeit angeboten haben. Im Moment nutzen zwischen 35 und 40 Haushalte pro Öffnungstag (Dienstagvormittag und Donnerstagnachmittag) regelmäßig die Berechtigung zum Einkauf - und zum Austausch, und Beate Jörg stellt zufrieden fest: »Die Idee vom Tafelladen auch als Begegnungsort ist gelungen«.

Große Sorgen bereitet allen Beteiligten, dass die Supermärkte im Moment weit weniger Lebensmittel an die Tafel spenden könnten, da viele Bürger angesichts der angespannten Lage wegen des Coronavirus auf Vorrat einkaufen würden: »Das ist bitter, denn es trifft ausgerechnet die Menschen, die es ohnehin schon schwer haben, die auf den günstigen Einkauf von Lebensmitteln angewiesen sind und sich keine Vorräte anlegen können«.



Laptop von Papa, Internet von den Stadtwerken

Günstige Tarife, transparente Leistungen und Menschen vor Ort, mit denen Sie reden können. Wir haben das zuverlässige und superschnelle Glasfasernetz für die Kommunikation der Zukunft.



Stadtwerke Engen GmbH
T 07733/9480-0
info@stadtwerke-engen.de
www.stadtwerke-engen.de

Wochenmarkt
Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz



Um die Benennung von Körperteilen ging es ganz spielerisch und in lustigen Reimen in der Vorlesereihe »Mit Zwei dabei« am 9. März. Nachdem das Mitmach-Bilderbuch »Ich auch!« von Daniela Kulot vorgelesen und ausgiebig betrachtet worden war, durften sich die Kinder ein Beutelchen bunt bedrucken, das mit entsprechenden Bildkärtchen gefüllt wurde, sodass zu Hause weitergespielt werden kann. *Bild: Stadt Engen*

Möglichkeit der Online-Verlängerung nutzen

Narrenzunft sagt Häsrückgabetermin ab

Engen. Aus aktuellem Anlass und aufgrund der Vorgaben der Bundesregierung sowie der Allgemeinverfügung der Stadt Engen (siehe www.engen.de) müssen auch die Narrenzunft und das Häsverleih-Team auf die derzeitige Situation reagieren und sagen die beiden Häsrückgabetermin ab. Für diejenigen, die ihr Häs nur verlängern wollen, ist das ab sofort online per Überweisung möglich. Da die Häsverlängerung in dieser Form auch für die Zukunft geplant ist, sollten alle betroffenen Mitglieder diese Möglichkeit nutzen. Wichtig bei der Überweisung ist die Angabe des vollständigen Namens und der Häsnummer. Die Kontoverbindung (IBAN) wird in einer Rundmail an alle Mitglieder noch einmal bekannt gegeben,

sie ist aber mit dem Bankeinzug des Mitgliederbeitrages identisch. Zu überweisende Beträge für die Häsverlängerung um ein Jahr (bis zum kommenden Aschermittwoch): Kinderhäser ohne Maske 20 Euro/Jahr, (Kinder-)Häser mit Maske bis zum 17. Lebensjahr 25 Euro/Jahr und Erwachsene ab 18 Jahren mit Maske 30 Euro/Jahr.

Für diejenigen, die ihre Häser zurückgeben wollen oder bei denen Änderungen erforderlich sind, wird es ohne Verlust der Kautions einen Termin am Samstag, 7. November, von 9 bis 12 Uhr in der Narrenstube geben. Bei Fragen wird um telefonische Rücksprache unter 0177/6588610 gebeten.

Die Narrenzunft bittet um Verständnis für diese unumgängliche Maßnahme.

Jugendfeuerwehr

Keine Schrottsammlung

Engen. Die Jugendfeuerwehr Engen bittet um Beachtung, dass die für Samstag, 21. März, vorgesehene Schrottbringensammlung nicht stattfindet.

Senioren Welschingen

Treffen abgesagt

Welschingen. Die Senioren-gemeinschaft Welschingen bedauert, die Veranstaltung am heutigen Mittwoch, 18. März, bei der Zimmerei Keller absagen zu müssen. Der Termin findet zu einem späteren Zeitpunkt statt

AWO-Begegnungsstätte Geschlossen

Engen. Die AWO-Begegnungsstätte in der Sammlungsgasse bleibt bis auf weiteres geschlossen.

Ebenfalls absagen muss die AWO Engen die **Jahreshauptversammlung** am 25. März. Ein neuer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Stadtbibliothek Erzählzeit in Engen abgesagt

Engen. Die Lesung der Autorin Alexandra Cedrino aus dem Roman »Die Galerie am Potsdamer Platz« im Rahmen der »Erzählzeit ohne Grenzen Singen-Schaffhausen« 2020 am Freitag, 3. April, 19 Uhr, in der Stadtbibliothek Engen, ist vom Veranstalter leider abgesagt worden. Die Autorin kann aus gesundheitlichen Gründen die Lesung nicht durchführen. Einen Ersatztermin gibt es nicht.

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

Angebot von Do., 19.03. bis Mi., 25.03.2020

Schweinebraten – mager, v. Nuss od. Hüfte	100g	–,99 €
Schinkenwurst – Meisterklasse	100g	–,99 €
Bauernbratwürste geräucht – deftig gewürzt	100g	–,99 €
Zeppelinkäse – 50 % Fett i. Tr.	100g	1,49 €

Wir produzieren täglich frisch aus hauseigener Schlachtung!

Wochenendknüller Do., 19.03.–Sa., 21.03.2020

Backofenschnitzel – Schweinerschnitzel mit verschiedenen Auflagen, küchenfertig für den Backofen	100g	nur 1,29 €
---	------	------------

»Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

Do., 19.03.	Deftiger Gulasch
Fr., 20.03.	Schweine-Krustenbraten
Mo., 23.03.	Burgunderbraten
Di., 24.03.	Hähnchenschenkel
Mi., 25.03.	gek. Knöchle, Lasagne

Täglich frischer hausgemachter Kartoffelsalat
– warme Bratensoße zum Fleisch –

Superknüller am Dienstag, 10.03.2020

Schaschlik – mageres Schweinefleisch mit Speck, Paprika und Zwiebeln gesteckt	100g	nur 1,29 €
--	------	------------

Feinkostmetzgerei

Rösch
Zertifizierter Schlachtbetrieb



Dorfstraße 20
78234 Engen-Welschingen
Tel. 0 77 33 - 84 26
Mobil 0171 - 125 39 96
mail@roesch-metzgerei.de
www.roesch-metzgerei.de

Mo., Di., Do. u. Fr. 7.00–13.00 Uhr und 14.30–18.00 Uhr,
Mi. u. Sa. 7.00–12.30 Uhr



Ferienbetreuung Pfingstferien

Schulferien sind

Pfingstferien:	02.06. bis 12.06.2020
Sommerferien:	30.07. bis 11.09.2020
Herbstferien:	26.10. bis 30.10.2020
Weihnachtsferien:	23.12. bis 31.12.2020



Anmeldungen für eine Ferienbetreuung in den Pfingstferien.

Auch im Jahr 2020 bietet die Stadt Engen für **berufstätige Eltern** eine Ferienbetreuung an. Für **Kindergartenkinder** wird die Ferienbetreuung in den einzelnen Kinderbetreuungseinrichtungen für die Pfingst-, Sommer- und Herbstferien angeboten. Die möglichen Betreuungszeiten können Sie dem Ferienkalender, der auf unserer Homepage unter <https://www.engen.de/pb/engen/Startseite/Die+Stadt/Kinderbetreuung.html> zum Download zur Verfügung steht, entnehmen.

In jeder beteiligten Einrichtung können im Rahmen des normalen Kindergartenangebots (Tagesablauf) täglich maximal bis zu 10 Kinder betreut werden, solange in den einzelnen Kindertageseinrichtungen *freie Kapazitäten* vorhanden sind. Je nach der Belegungsentwicklung in den einzelnen Kinderbetreuungseinrichtungen kann kurzfristig auch nur eine eingeschränkte Ferienbetreuung nach Absprache angeboten werden. Damit die Planung in den einzelnen Einrichtungen rechtzeitig erfolgen kann, sind die Anmeldungen bis spätestens 6 Wochen vor Ferienbeginn vorzunehmen. **Eine Anmeldung ist verbindlich und kann nicht zurückgezogen werden**. Die Erwerbstätigkeit ist bei der Anmeldung zur Ferienbetreuung entsprechend nachzuweisen. Anmeldungen erhalten Sie in den einzelnen Kinderbetreuungseinrichtungen.

Die **Ferienbetreuung für Grundschulkinder** wird seit den Osterferien in den Räumlichkeiten der Grundschule Engen angeboten. Das Ferienbetreuungsangebot für Grundschüler wird künftig für die Winter-/Fasnachtsferien, Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien angeboten. Vorgesehen ist eine Erweiterung des Betreuungsangebotes auf die erste Januarwoche in den Weihnachtsferien ab 2021. Das Betreuungsangebot kann innerhalb der gesamten Sommerferien für maximal 4 Wochen genutzt werden. Es besteht die Möglichkeit, nur einzelne Kalenderwochen zu buchen. Die Inanspruchnahme von einzelnen Tagen ist nicht möglich.

Der tägliche Ausgangspunkt für die Betreuung ist die Grundschule in Engen, wobei angestrebt wird, mit den Kindern so viel wie möglich nach draußen zu gehen und dabei auch kleinere Ausflüge zu unternehmen. Damit Aktivitäten und Projekte von den Fach- und Betreuungskräften geplant und vorbereitet werden können, ist eine verbindliche Anmeldung mindestens 6 Wochen vor Ferienbeginn vorzunehmen. **Eine Anmeldung ist verbindlich und kann nicht zurückgezogen werden**. Die Ferienbetreuung wird ganztägig (07:00 bis 17:00 Uhr Mo – Do, 07:00 bis 16:00 Uhr Fr) sowie mit verlängerten Öffnungszeiten (07:30 bis 13:30 Uhr) angeboten. Mit Ausnahme der Tage, an denen Ausflüge durchgeführt werden, erhalten die Kinder, die an der ganztägigen Ferienbetreuung teilnehmen, ein Mittagessen. Das Essensgeld wird nach Beendigung der Ferienbetreuung zum Bezugspreis in Rechnung gestellt. Kinder, die in den verlängerten Öffnungszeiten betreut werden, sollten ein ausreichendes Vesper mitbringen. Über zusätzliche Kosten für Ausflüge usw. werden die Eltern rechtzeitig informiert. Auch diese Kosten werden separat in Rechnung gestellt und sind nicht in der Betreuungspauschale inbegriffen. Je Betreuungsform (ganztägig oder verlängerte Öffnungszeiten) müssen mindestens 5 Anmeldungen vorliegen. Sollten weniger als 5 Anmeldungen eingehen, muss das Betreuungsangebot leider ausfallen. Die Stadtverwaltung wird in diesem Falle informieren.

Anmeldungen erhalten Sie aktuell nur als Download auf der Homepage der Stadt Engen oder können auf Anfrage per Email zugesandt werden. **Anmeldungen zur Ferienbetreuung für Grundschulkinder sind bei der Kindergartenverwaltung einzureichen. Die Abgabefrist für eine Anmeldung zur Ferienbetreuung für die Pfingstferien endet am 17. April 2020. Spätere Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden. Eltern von Kindern mit besonderem Förderbedarf (Inklusion) wenden sich bitte direkt an die Kindergartenverwaltung.**

Die Kosten belaufen sich pro Kind und angefangener Woche auf 35 Euro für die Betreuung in Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten (Kindergarten und Grundschule) und 70 Euro für eine Betreuung in Regelgruppen (Kindergarten) und Ganztagesgruppen (Kindertagesstätten und Grundschule). Eine tageweise Nutzung der Ferienbetreuung in den einzelnen Einrichtungen und auch in der Grundschule kann aus erzieherischen und organisatorischen Gründen nicht angeboten werden. Falls Betreuungszeiten infolge Krankheit des Kindes oder aus sonstigen Gründen nicht genutzt werden können, führt dies nicht zu einer Minderung bzw. Erstattung der Kostenpauschale.

Auskunft erteilen auch Heike Kunle, Telefon 07733 502-248, E-Mail: HKunle@engen.de und Martina Berner, Telefon 07733 502-217, E-Mail: MBerner@engen.de, sowie Marina Weh, Telefon 07733 502-245, Email: MWeh@engen.de, Hauptstraße 13 (Blaues Haus).

Keine »Erzählzeit ohne Grenzen«

Literaturfestival Singen-Schaffhausen abgesagt

Hegau. Die Veranstalter des Literaturfestivals, die Städte Singen und Schaffhausen, der Kanton Schaffhausen sowie der Verein Agglomeration Schaffhausen, sagen die elfte Austragung des Literaturfestivals »Erzählzeit ohne Grenzen« ab. Aufgrund der in Deutschland und der Schweiz von den jeweiligen Behörden verfügbaren Anordnungen und Empfehlungen von Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus kann das Festival mit seinen über 5.000 Besuchern nicht durchgeführt werden.

Viele dieser Literaturbegeisterten besuchen während einer Festivalwoche mehrere Veranstaltungen in verschiedenen Gemeinden auf beiden Seiten der Grenze. Aufgrund der Gesamtzahl an Teilnehmenden

und ihrer Reisetätigkeit wäre die Durchführung von effektiven Schutzmaßnahmen, insbesondere für ältere Personen oder für Personen, die verschiedenen Risikogruppen angehören, nicht gewährleistet.

Die Veranstalter erachten die Absage des Festivals als verhältnismäßige Maßnahme, die dazu beiträgt, die Schutzziele in Bezug auf die Eindämmung des Coronavirus zu erreichen. Das Sonntagsfrühstück mit Thomas Hürlimann wird als Einzelveranstaltung der Bibliotheken Singen auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Bereits erworbene Karten behalten ihre Gültigkeit oder können bei der Vorverkaufsstelle, bei der sie gekauft wurden, zurückgegeben werden.

Kursbetrieb der vhs bis 18. April unterbrochen

vhs-Geschäftsstellen sind geschlossen

Hegau. Da sich das Coronavirus immer weiter ausbreitet, hat das Land Baden-Württemberg am 13. März beschlossen, Schulen und Kindertagesstätten vom 17. März bis zum Ende der Osterferien am 18. April vorübergehend zu schließen.

Allgemeinverfügungen der Städte und Gemeinden im Landkreis können Sonderregelungen enthalten und ab sofort greifen.

Die Volkshochschule des Landkreises Konstanz unterbricht aus diesem Grund ihren Kursbetrieb vom 17. März bis zum 18. April.

Die vhs wird ausgefallene Kurs-tage von laufenden Kursen nachholen und sich soweit wie möglich um Ersatztermine

kümmern. Die vertraglichen Verpflichtungen und die Regelungen in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der vhs werden eingehalten.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie die Kursleitenden werden von der vhs informiert.

Kurse, die zwischen dem 17. März und 18. April beginnen sollten, werden verschoben und fangen entsprechend später an. Die vhs schließt vom 17. März bis 18. April ihre Geschäftsstellen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der vhs im Landkreis Konstanz sind aber nach wie vor telefonisch und per Mail zu den üblichen Geschäftszeiten erreichbar und stehen für Rückfragen zur Verfügung.



Freude erleben und bereiten: Zu einem ganz besonderen Anlass kamen am Montag vergangener Woche Iris Bieler und Regina Steiner (hintere Reihe von rechts) sowie Gabi Schupp (Vierte von rechts) in die Kinderwohnung Kunterbunt - um Gutes zu tun. Nach alter Tradition hatte die Frauengruppe »Oase« bei ihren beiden Frauenfasnet-Aufführungen ein Spendenglas aufgestellt und konnte nun an Ronja Hoppe (Dritte von rechts), Leiterin der Kinderwohnung, den stolzen Betrag von 1.400 Euro übergeben. »Wir erleben Freude bei der Vorbereitung der Frauenfasnet, den Besuchern bereiten unsere Auftritte Freude, und über die gesammelten Beträge freuen sich schließlich die Spendenempfänger«, beschreiben die »Oase«-Frauen den Mehrfach-Effekt und sind allen dankbar, die diese Zuwendung für einen so wichtigen sozialen Zweck möglich gemacht haben. »Wir werden diese tolle Summe aufteilen und für Ausflüge in den Ferien, die Sommerfreizeit und das Projekt »Plastikfrei« verwenden«, bedankten sich Ronja Hoppe und Teammitarbeiterin Magdalena Klein (links) herzlich. Seit ihrer Eröffnung vor knapp 22 Jahren ist die Kinderwohnung Kunterbunt in Engen eine sehr erfolgreich wirkende Einrichtung, die nicht nur Kinder von sechs bis circa 14 Jahren durch Hausaufgabenbetreuung unterstützt, sondern ihre Entwicklung durch kreative, sportliche und erlebnispädagogische Angebote fördert und stärkt und unterschiedliche Kulturen verbindet.

Bild: Hering

Stubengesellschaft Engen Auf 29. November verschoben

Engen. Die am 15. März abgesagte Veranstaltung der Stubengesellschaft Engen »Ein Bauch lustwandelt durch Wien« mit dem Meisterkoch und Bestsellerautor Vincent Klink wird am Sonntag, 29. November, um 17 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum in Engen nachgeholt. Aperitif mit Musik ab 16 Uhr. Die Karten behalten ihre Gültigkeit.

Aktuelles unter www.stubengesellschaft-engen.de oder unter Tel. 07733/506716.

Landfrauen Vorläufig keine Kursangebote

Hegau. Auch vor dem vielfältigen Kursangebot der Landfrauen Stockach-Engen machen die aktuellen Einschränkungen nicht halt. Aufgrund der Empfehlungen und teilweise schon durch behördliche Anordnungen gezwungen, können sie ihre Kurse nicht anbieten.

Sobald das Kursprogramm wie geplant wieder stattfinden kann, werden entsprechende Informationen erteilt.



Das Preis-Cego-Turnier in Stetten war hervorragend besucht. Cego ist eine alte Schwarzwälder Kartentradition und gewinnt mehr und mehr an Beliebtheit. Dies zeigte sich auch beim alljährlichen Preis-Cego-Turnier zur Schwarzwaldmeisterschaft in Stetten. Als Turnierausrichter konnte die Feuerwehr Stetten 100 begeisterte Cego-Spieler aus dem Hegau, Schwarzwald, Baar und sogar der Region Freiburg begrüßen. Als Wertungsturnier der Schwarzwaldmeisterschaft ist Stetten der einzige Veranstaltungsort, der nicht im Schwarzwald liegt. Gespielt wurden zwei Durchgänge in rund vier Stunden Spielzeit, in denen es faire und spannende Spiele zu sehen gab. Die erspielten Punkte der Teilnehmer fließen in die Gesamtwertung der Schwarzwaldmeisterschaft ein. Dank zahlreicher Sponsoren gab es für die Spieler auch attraktive Geld- und Sachpreise zu gewinnen. Der Gewinner des Turniers war Helmut Keller aus Engen mit 1.020 Punkten, gefolgt von Hans-Peter Schultis aus Simonswald mit 960 Punkten. Platz 3 belegte Emil Hofmeier aus St. Märgen mit 640 Punkten. Die Feuerwehr Stetten zeigte sich mit dem Verlauf des Turniers und der hohen Spieleranzahl sehr zufrieden und freut sich schon auf das Turnier im kommenden Jahr.

Schienenersatzverkehr vom 21. bis 26. März

Bauarbeiten zwischen Radolfzell und Allensbach

Hegau. Aufgrund von Bauarbeiten ist der Streckenabschnitt Radolfzell-Allensbach vom 21. bis 26. März gesperrt. Die Züge der Schwarzwaldbahn und des seehas entfallen in diesem Zeitraum zwischen Radolfzell und Konstanz in beiden Richtungen. Die DB Regio AG und die SBB GmbH richten in diesem Zeitraum einen gemeinsamen Schienenersatzverkehr mit Bussen zwischen Radolfzell und Allensbach beziehungsweise Konstanz ein. In Ergänzung fährt - abgestimmt auf die Fahrzeiten der Busse - zwischen Allensbach und Konstanz außerdem ein seehas-Shuttle, so dass in beiden Richtungen mehrere Verbindungen pro Stunde bestehen. Die detaillierten Abfahrtszeiten sind in die Online-Auskunftsmedien wie www.bahn.de oder www.sbb.ch eingespielt und können unter www.sbb-deutschland.de abgerufen werden. Fahrgäste werden gebeten, die

veränderten und angepassten Fahrzeiten des Schienenersatzverkehrs zu beachten. Die Ersatzbusse fahren an den Haltestellen des SEV an den Bahnhöfen ab, deren Lage an den jeweiligen Stationen per Aushang bekannt gemacht wird. Außerdem liegen Baustellenflyer in den seehas-Zügen und an den Bahnhöfen aus. Gruppen und mobilitätseingeschränkte Personen melden sich bitte im SBB-Kundencenter an. Fahrräder und Fahrradanhänger können in den SEV-Bussen nicht mitgenommen werden. Alle anderen seehas-Züge verkehren nach Regel-fahrplan. Weitere Informationen sind im Internet zu finden unter www.sbb-deutschland.de oder beim SBB Kundencenter, Mobilitätszentrale im Konstanzer Bahnhof, Bahnhofplatz 43, Konstanz, Tel. +49(0) 7531 915 109, ksc@sbb-deutschland.de.

Verdachtsabklärung

Landratsamt hält auf Homepage Schnelltest mit drei Fragen bereit

Hegau. Wer unsicher ist, ob er mit dem Coronavirus infiziert sein könnte, findet auf der Seite des Landratsamtes unter www.lra.kn.de/coronavirus neben wichtigen Informationen zum Coronavirus auch drei Testfragen zur ersten Verdachtsabklärung. Je nach Ergebnis stehen weitere Informationen zu Verhaltensempfehlungen und Ansprechpartnern zur Verfügung. Auch häufig gestellte Fragen werden hier beantwortet.

Personen, die als Verdachtsfall gelten könnten, sollen sich telefonisch an ihren Hausarzt wenden. Dieser vereinbart gegebenenfalls einen Termin in einem der Informations- und Diagnostik-Zentren im Landkreis Konstanz.

Nur wenn ein Verdachtsfall vorliegt, wird dort nach Terminvereinbarung ein Abstrich vorgenommen. Personen ohne Symptome und Termin werden nicht getestet.

Ansteckungsgefahr minimieren

Agentur für Arbeit informiert über Online-Serviceangebot

Hegau. Um unnötige Risiken aufgrund des Corona-Virus zu vermeiden, weist die Agentur für Arbeit auf ihre vielfältigen elektronischen Serviceangebote hin. »Die Sicherheit unserer Kunden und unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind uns wichtig. Viele Anliegen können mittlerweile online oder über unsere Servicehotline geklärt werden«, so Jutta Driesch, Chefin der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg. »Persönliche Vorsprachen sind nur in zwei Fällen erforderlich: Bei der persönlichen Arbeitslosmeldung oder wenn Sie von uns zu einem konkreten Termin eingeladen sind«.

Mit den eServices können Kunden der Agentur für Arbeit Formulare direkt im Internet ausfüllen. Einen Antrag auf Arbeitslosengeld stellen, sich arbeitsuchend melden oder mal schnell die Adresse oder Bankverbindung ändern, das geht ganz einfach und bequem. »Selbstverständlich bieten wir nach wie vor unsere Dienstleistungen auch im persönlichen Gespräch vor Ort an. Der eService ist ein alternativer, moderner und komfortabler Weg, um mit uns schnell und zuverlässig zu kommunizieren. Das geht unkompliziert und spart Zeit und Versandkosten«.

Beispielsweise können Kundinnen und Kunden Arbeitslosengeld oder Kindergeld online beantragen, sich arbeitsuchend melden, Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen digital versen-

den oder Termine verwalten. Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern ist es unter anderem möglich, Eingliederungszuschüsse oder Kurzarbeitergeld online zu beantragen und zu verwalten.

Der schnellste Weg, anfallende Aufgaben zu erledigen, geht über die Rubrik eServices auf www.arbeitsagentur.de, direkt auf der Startseite im oberen, rechten Bereich. Schritt für Schritt werden Kundinnen und Kunden durch Anträge oder Formulare geführt, teilweise stehen erklärende Filme zur Verfügung. Bei der Online-Eingabe werden die Daten sofort auf Fehler überprüft und es gibt direkt beim Ausfüllen Hinweise und Erläuterungen, zum Beispiel zu fehlenden Unterlagen oder Angaben. Das spart aufwändige Rückfragen.

Unabhängig von Öffnungszeiten können arbeitsuchende Menschen und Arbeitgeber von zu Hause oder dem Büro aus über das Online-Angebot mit den Beratern der Agentur für Arbeit in Kontakt bleiben, die eigenen Daten in der Jobbörse pflegen und Vermittlungsvorschläge oder Bewerbungen online erhalten.

Alle Angaben werden über einen sicheren Online-Kanal an die Agentur für Arbeit übermittelt. Der Schutz der persönlichen Daten ist sichergestellt, da sich jeder Nutzer beim erstmaligen Aufruf der eServices mit Benutzername und Kennwort individuell registrieren muss.

Stopp der Übungs- und Kursstunden

Auch keine Jahreshauptversammlung bei TG Welschingen

Welschingen. Die TG Welschingen muss die ursprünglich für Samstag, 21. März, geplante Hauptversammlung aufgrund der aktuellen Diskussionen über Versammlungen und Vermeidung von Sozialkontakten wegen der Coronavirus-Pandemie leider absagen.

Die für den 20. März geplante Jugend-Hauptversammlung wird ebenfalls verschoben. Ersatztermine werden, sobald sich die Wogen glätten, bekannt gegeben.

Leider muss auch das bei Kindern und deren Familien so beliebte Frühlingsturnen in Anselmingen ausfallen. Auf der

Grundlage der Allgemeinverfügung der Stadt Engen stehen die Hallen und Veranstaltungsräume bis 19. April nicht mehr für Turn- und Sportveranstaltungen zur Verfügung. Die TG Welschingen kann somit vorläufig bis zum Ende der Osterferien keine Kurse und Übungsstunden anbieten.

»Wir haben hier vollstes Verständnis für die Maßnahmen und wünschen allen unseren Freunden, Sportlerinnen und Sportlern für diese ungewöhnlichen Zeiten gute Nerven und vor allem viel Gesundheit«, so der Vorsitzende der TG Welschingen, Werner Bezikofer.

Kein Trainingsbetrieb und Hauptversammlung verschoben

TV Engen bittet um Beachtung

Engen. Aufgrund der aktuellen Situation wird die für den 2. April angesetzte Jahreshauptversammlung des Turnvereins Engen 1847 vorerst abgesagt und auf unbestimmte Zeit verschoben.

Der neue Sitzungstermin wird in einer *HegauKurier*-Ausgabe zwei Wochen zuvor und auch über die Homepage des TV Engen unter www.tv-engen.de rechtzeitig bekanntgegeben. Bereits versandte Einladungen an Ehrenmitglieder, zu ehrende Mitglieder, Gäste und offizielle Personen behalten natürlich ihre Gültigkeit. Es wird aber darum gebeten, den neuen Termin den genannten Stellen zu ent-

nehmen. Aufgrund der aktuellen Situation ist auch der Trainingsbetrieb in den städtischen Hallen, Räumlichkeiten und im Hegaustadion bis mindestens 19. April eingestellt. Ab wann dann wieder gestartet wird, hängt in erster Linie von der Entwicklung der Pandemie ab und wird zu gegebener Zeit an dieser Stelle sowie auf der Homepage des TV Engen bekannt gegeben.

»Wir wünschen allen gute Gesundheit und uns allen sobald als möglich eine Normalisierung unseres gesellschaftlichen und kulturellen Lebens«, so die Vorsitzende des TV Engen, Marieta Kamenzin.

Ski-Club Engen

Fitnessgymnastik entfällt

Engen. Aufgrund der Allgemeinverfügung zum Coronavirus (COVID 19) ist die Nutzung der Sportstätten zum Trainingsbetrieb vorerst bis 19. April untersagt.

Der Ski-Club Engen weist darauf hin, dass aus diesem Grund die Fitness-/Skigymnastik momentan nicht mehr stattfinden kann.

Tennisclub Engen

Arbeitsdienst am 28. März

Engen. Der Tennisclub Engen sagt die **Jahreshauptversammlung** am 20. März ab. Neuer Termin der Hauptversammlung ist voraussichtlich am Freitag, 17. April, um 20 Uhr. Eine nochmalige Einladung folgt.

Der erste **Arbeitsdienst** beim Tennisclub Engen am Samstag, 28. März, um 9.30 Uhr bleibt.



Das Bild zeigt (von links) Bürgermeister Johannes Moser, Ehrenmitglied Bruno Sprenger, den Erstplatzierten beim Dreikönigsschießen, Thomas Abendroth, das neue Ehrenmitglied Alfred Bogenschütz und den Vorsitzenden Helmut Mayer.
Bild: SV Anselmingen

Alfred Bogenschütz zum Ehrenmitglied ernannt

SV Anselmingen führte Generalversammlung durch

Anselmingen. Bei der 61. Generalversammlung des Schützenvereins Anselmingen am 7. März im Schützenhaus ging der Vorsitzende Helmut Mayer in seiner Ansprache noch einmal auf das abgelaufene Jahr ein und gab wichtige Termine bekannt. Schriftführer Lutz Lepold ließ das abgelaufene Jahr noch einmal Revue passieren und gab einen kleinen Kurzbericht über das am 6. Juli 2019 stattgefundene Grillfest zum 60-jährigen Jubiläum ab. Mehr als 70 Personen konnten sich über ein sehr schönes und gelungenes Beisammensein freuen. Die Kassenprüfer Alfred Bogenschütz und Wolfgang Hess konnten Florian Bogenschütz eine einwandfreie Kassenführung bescheinigen und somit die Entlastung vorschlagen, die von der Versammlung einstimmig erfolgte.

Sportwart Michael Kästner gab die Platzierungen der einzelnen Wettkämpfe der Landes-, Kreis- und Vereinsmeisterschaften bekannt. Des Weiteren stand die Entlastung der amtierenden Vorstandschaft auf der Tagesordnung: Vorsitzender Helmut Mayer, stellvertretender Vorsit-

zender Roland Blattert, Kassier Florian Bogenschütz, Schriftführer Lutz Lepold, Sportwart Michael Kästner, Beisitzer Hans Barthold, Stephan Mayer, Dimitri Eisenmann, Eva-Maria Blattert, Johann Futterer, Tobias Futterer, Ewald Storz und Edwin Wendt. Die anschließende Entlastung der gesamten Vorstandschaft wurde von Bürgermeister Johannes Moser durchgeführt und ebenfalls einstimmig von der Versammlung bestätigt.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Tobias Futterer und Stefan Schmal geehrt, für 50 Jahre Mitgliedschaft Bruno Sprenger, Bernd Kuttruff und Alfred Bogenschütz. Durch sein jahrelanges und unermüdliches Engagement für den Verein wurde Alfred Bogenschütz an diesem Abend zum Ehrenmitglied des Schützenvereins Anselmingen ernannt.

Beim traditionellen Dreikönigsschießen belegte Thomas Abendroth den ersten Platz, gefolgt von Bruno Sprenger auf Platz 2 und Uwe Frütsche auf dem dritten Platz. Die Dreikönigsehrenscheibe wurde von Thomas Abendroth gestiftet.

Schwarzwaldverein

Keine Wanderung

Engen. Die am Sonntag, 22. März, geplante Gemeinschaftswanderung der Schwarzwaldvereins-Ortsgruppen Engen und Wildberg wird abgesagt.

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

Anzeige

Gelungene Sanierung der Petersfelshalle



Die Fassadenverkleidung gibt dem Gebäude mit den dunkelgrau lasierten Holzleisten und den roten Maxplatten ein neues Erscheinungsbild.



Der Saal der Petersfelshalle in Bittelbrunn hat eine Akustikdecke aus regionalen Hölzern erhalten.
Bilder: Stadt Engen



Eine gute Dorfgemeinschaft
in den neuen Räumen –
vielen Dank für den Auftrag.

Urs Scheller
Schreinermeister
& Raumausstatter

Möbelwerkstatt
Innenausbau
Bodenbeläge
Renovierungen
Bauschreinerei
Nottüröffnung
Weihnachtskrippen
Kreuze und Figuren

Gerwigstraße 33a
Engen
Tel. 0 77 33 - 50 53 32
Fax 0 77 33 - 50 53 37
Mobil 0175 - 5 55 75 21
kontakt@schreinerei-scheller.de
www.schreinerei-scheller.de

www.holzbau-immendingen.de



ZELLER+JOCHUM
Holzbau GmbH

**Wir gratulieren ganz herzlich zur
gelungenen Sanierung der
Peterfelshalle in Bittelbrunn.**

Sanierung & Restaurierung Anbau & Modernisierung Wohnbau & Objektbau	Hardstraße 4 78194 Immendingen	Tel. 07462 / 12 58 Fax 07462 / 82 23
--	-----------------------------------	---



LebensTräume in Holz



MÜLLER
Holzbau Müller GmbH - Blumberg

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen!

Zimmerei | Bedachungen | Holzhausbau | Spenglerei



BOOS ^B

ELEKTROTECHNIK

**Ihr Partner in Sachen
Elektrotechnik**

Wir danken den Bauherren und allen Beteiligten für Ihr Engagement und die reibungslose Zusammenarbeit.

Viel Freude in den neuen Räumen.

Boos Elektrotechnik GmbH & Co. KG · www.boos-elektro.de
Kapellenstraße 6 · 78343 Gaienhofen · T 07735 442

Anzeige

Moderne Heimat für Bürger und Vereine

Turnierkonform, zweckmäßig und schön

Einweihung der Petersfelshalle musste verschoben werden

Bittelbrunn (her). Auch wenn die für vergangenen Sonntag geplante offizielle Einweihung verschoben werden musste, seien an dieser Stelle die Baumaßnahmen an der Petersfelshalle in Bittelbrunn einmal vorgestellt:

Ziel war, einen Raum zu schaffen, der den Anforderungen des Tischtennisvereins (Normspielfeld) entspricht, um hier künftig auch eine turnierkonforme Halle vorzuhalten, und außerdem weitere Nutzungen der Vereine und Bürger aus Bittelbrunn ermöglicht, stand doch schon seit längerem eine Sanierung des Gebäudes aus dem Jahr 1964 an. »Letztlich - wie so häufig bei Altbausanierungen - ist ein Rückbau fast bis in den Rohbauzustand erfolgt. Einzig der Anbau aus dem Jahr 1992 blieb größtenteils erhalten«, erläuterte Architekt und Stadtbaumeister Matthias Distler im Gespräch

mit dem *HegauKurier*. Das Dach des Altbaus wurde abgebaut und die asbesthaltige Dachdeckung fachgerecht entsorgt. Die Gründung der Südwand wurde verstärkt und zur Aufnahme der zusätzlichen Lasten dort neue Stützen errichtet. Die Innendecke und Beleuchtung wurden entfernt, die Sanitärgegenstände und Fliesen abgebrochen, Wände eingerissen und neue Türdurchbrüche geschaffen, die alten Leitungen, der Öltank und die Heizung ausgebaut und zum Schutz die Böden abgedeckt. Zudem wurden die Fenster des Altbaus erneuert und der neue, erhöhte Dachstuhl über dem Saal errichtet. Der Innenausbau wurde letztlich umfangreicher, da alle Leitungen erneuert werden und in der Folge die Wände neu verputzt, Türen erneuert, die Sanitärbereiche komplett neu gebaut werden mussten. Die Außenanlage mit neuer Zufahrt

am Friedhof bietet mehr Parkplätze als zuvor, außerdem wurde eine Boulebahn geschaffen. Der Bau wurde bereits im September 2018 wieder in Betrieb genommen. Die gesamte Haustechnik wurde erneuert und dabei eine neue Pelletheizung eingebaut. Somit wird künftig mit dem nachwachsenden Rohstoff Holz geheizt. Zudem ist der Bau mit der Sanierung hochwertig gedämmt und eine energiesparende LED-Beleuchtung wurde eingebaut. Die neuen Fenster sind dreifach verglast und tragen auch dazu bei, dass die Petersfelshalle künftig deutlich weniger Energie verbrauchen wird. Die Dachflächen wurden außerdem so gebaut, dass eine Nachrüstung mit einer PV-Anlage möglich ist. »Bei den Arbeiten haben viele Bittelbrunner Bürger und Vereine mitgewirkt«, zeigt sich Distler höchst beeindruckt vom hohen Einsatz.

INFO
KOMMUNAL

HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-5660
Fax 0 77 33 / 9 72 31
E-Mail: info@info-kommunal.de

TOP
BODENBELÄGE

DIE BODENBELAGS- UND
PARKETT
SPEZIALISTEN

VIELEN DANK
FÜR DEN AUFTRAG

Otto-Hahn-Straße 26
78224 Singen
T.: 0 77 31 - 18 23 35
F.: 0 77 31 - 18 23 37
www.topbodenbelag.de
info@topbodenbelag.de

**Ausführung der Malerarbeiten.
Danke für den Auftrag.**

Farbenfachgeschäft
Malerbetrieb
Ackermann

78234 Engen, Jahnstr. 31 Tel. 0 77 33 / 86 80
Tel. Fachgeschäft: 0 77 33 / 50 55 39, Fax 0 77 33 / 27 62

Baugeschäft
Klaus Reiter

78234 Engen-Bittelbrunn Honstetter Straße 7a
Tel. (07733) 1015 | Fax (07733) 2620 | reiter-bau@t-online.de
Ausführung der Beton u. Mauerarbeiten

Tragwerksplanung · Bauphysik  **MÄDER**

Ingenieure Dipl.-Ing. Bernd Mäder, Marktplatz 1
78234 Engen, Tel. 07733/505706-0, Fax 505706-66, info@ibmaeder.de

**Wir bedanken uns
für den Auftrag.**

Schmidgasse 2
78194 Immendingen-Mauenheim
Telefon: 077 33 982 92 87
E-Mail: info@buersner-sanitaer-heizung.de

BÜRSNER
Sanitär · Heizung · Lüftung · Solar

**Ihr Partner in Sachen Sanitär,
Heizung, Lüftung und Solar.**

www.buersner-sanitaer-heizung.de

Blickpunkt Geschäftsleben



Die fachlich fundierte Ausbildung ihrer Mitarbeiter bildet die Substanz der Firma Kerschbaumer GmbH, seit mehr als 50 Jahren zuverlässiger Partner in Sachen Heizung, Lüftung, Sanitär und Service. Deshalb fungiert das Unternehmen schon seit Jahrzehnten als anerkannter Ausbildungsbetrieb und kann dadurch seine Nachwuchskräfte aus den eigenen Reihen wählen und sie schon während der Ausbildung gezielt fördern. Ende Februar legten (von links) Tobias Schwald und Niklas Gasteier sowie Kevin Kuppel (rechts) erfolgreich ihre Gesellenprüfung zum Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik ab und wurden vom Betrieb übernommen. »Ich bin stolz auf meine Leute«, betonte Geschäftsführerin Gabi Kerschbaumer im Gespräch mit dem *HegauKurier*. Mit der Chefin gehören dem Unternehmen im Moment 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an, darunter drei Auszubildende. *Bild: Hering*

**HEGAU
KURIER**

Anzeigenberatung

Astrid Zimmermann

Singener Str. 20, 78267 Aach
Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22
E-Mail: Astrid.Zimmermann
@info-kommunal.de

oder direkt bei

**INFO
KOMMUNAL**

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-5660
Fax 0 77 33 / 9 72 31
E-Mail:
info@info-kommunal.de

**Redaktions- und
Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

Firmensitz kontinuierlich erweitert

Förster-Technik weihte neue Produktionshalle ein

Engen (her). Die Vorlaufzeit zog sich, doch nach dem Spatenstich am 13. März 2019 ging es Schlag auf Schlag. 8.000 Kubikmeter Erde wurden bewegt, 1.200 Kubikmeter Beton verbaut - und die 100 Meter lange und 37 Meter breite neue Produktionshalle der Firma Förster-Technik mit bautechnischen Besonderheiten (keine Stützpfeiler, Dachspannweite 36 Meter) und hoher Energieeffizienz schoss förmlich in die Höhe. Die Bauabnahme erfolgte am 9. Dezember, um den Jahreswechsel fand der Umzug verschiedener Abteilungen (Auftragsbearbeitung, Versand, Prüfplatz, Montage, Elektronik und Elektrik) statt. Die Grundfläche innen beträgt circa 2.700 Quadratmeter, im Obergeschoss stehen noch einmal 500 Quadratmeter zur Verfügung. Direkt neben dem Neubau ist bereits der zweite Bauabschnitt vorbereitet für eine weitere Halle mit 2.700 Quadratmetern Grundfläche, davon bereits rund 500 Quadratmeter als überdachte Freifläche und gepflasterte Fläche für ein Lagerzelt. Auf dem Flachdach wurde eine 241 Kilowatt-Photovoltaik-Anlage mit 820 Solarmodulen installiert (der *HegauKurier* berichtete). Die nicht genutzte Fläche auf dem vergrößerten Firmengelände wird als Blumenwiese und Naschgarten angelegt. Exakt 365 Tage nach dem Spatenstich erfolgte in der vergangenen Woche nun die offizielle Einweihung der neuen Halle, bei der die Geschäftsführer Tho-

mas und Markus Förster nach der Präsentation zu Firmengeschichte und Neubau auch zu einem Rundgang einluden, denn »die bestehenden Gebäude sind nicht abgeschrieben, sondern auch hier wird weiterhin investiert«. Ein großes Lob sprachen die beiden Geschäftsführer allen Mitarbeitern aus, die in Planung und Umzug involviert waren, sie richteten aber auch einen Dank an die Stadt Engen für die sehr gute Zusammenarbeit. Bürgermeister Johannes Moser seinerseits dankte der Unternehmerfamilie für die Treue zum Standort Engen bei dieser großen Investition. Hinsichtlich der Installation einer Photovoltaik-Anlage gehe Förster-Technik mit gutem Beispiel voran, lobte Moser und zeigte sich überzeugt, dass das Unternehmen beste Zukunftsperspektiven habe.

Im Jahr 1971 von Martin Förster in Tettang gegründet, siedelte sich das noch kleine, aber prosperierende Unternehmen vor 41 Jahren im Gewerbegebiet Grub in Engen an, expandierte seither kräftig und gilt inzwischen als Weltmarktführer im Bereich der automatisierten Kälberfütterung.

Im Jahr 2005 übergaben Martin und Hildegard Förster die Geschäftsführung an ihre Söhne Markus und Thomas Förster. Die Erweiterung des Engener Gewerbegebietes Grub ermöglichte nun eine weitere räumliche Ausdehnung des inzwischen auf 140 MitarbeiterInnen angewachsenen Unternehmens.



Vor dem Eingang zur neuen Halle stellten sich (von links) Geschäftsführer Markus Förster und seine Frau Bianca, Jörg Parschat, Leiter der Niederlassung Bodensee des Bauunternehmens Goldbeck, Firmengründer Martin Förster, Bürgermeister Johannes Moser und Geschäftsführer Thomas Förster zum Foto. *Bild: Hering*

Musikalische Glücksmomente

Marita und Reinhard Börner begeisterten in der Auferstehungskirche mit Harfe und Gitarre

Engen (her). »Seid fröhlich, Ihr Christen« - dieses Lied setzten Marita und Reinhard Börner an den Beginn ihres Konzertes »Tanz der Schmetterlinge« in der evangelischen Auferstehungskirche Engen. Grippebedingt hatten sie es von Februar auf den 8. März verschieben müssen - und nachträglich gesehen war es eine der letzten Veranstaltungen, die vor der Zuspitzung der aktuellen coronavirusbedingten Lage noch stattfinden konnten.

Rund 130 BesucherInnen ließen sich gerne mit Chorälen und Liedern auf sechs und mehr Saiten für Gitarre und Harfe auf eine musikalische Reise mitnehmen, die auf wunderbare Weise vom Alltag und seinen Sorgen ablenkte und ein Gefühl der Gemeinschaft erzeugte. Mit Humor, einem Schuss Ironie und einem Hang zu Wortspielen, aber auch ernsten, nachdenklichen Gedanken führte Reinhard Börner durch das Programm, hielt Zwiesprache mit dem Publikum und streute kleine Anekdoten aus dem Leben seiner Familie ein. Herzerwärmende Bilder auf der Leinwand verstärkten die Botschaft der Musik.

Der Liedermacher und Gitarrist hat sich nicht nur darauf spezialisiert, Kirchenlieder, Choräle und Volkslieder neu zu bearbeiten, sie mit Elementen aus Klassik, Folk, Blues und Swing in eine moderne musikalische Sprache zu übersetzen, die alten Meister des Kirchenliedes haben Börner vielmehr auch so

stark inspiriert, dass viele der klangvollen Lieder aus seiner eigener Feder stammen. So zaubert er mit der Gitarre in seinem virtuos »Börner-spezial«-Stil, sensibel begleitet von seiner Frau Marita an der selbst gebauten Hakenharfe (»Das Leben ist ungerecht, sie hat 33 Saiten, ich auf meiner Gitarre nur sechs!«), eine ganz besondere Atmosphäre in den Kirchenraum und die ZuhörerInnen können das eigene Empfinden des musikalischen Ehepaars nur bestätigen: »Wenn wir gemeinsam musizieren, Harfe und Gitarre sich begegnen, dann beginnen die Saiten miteinander zu tanzen. Dann wachsen der Seele Flügel und sie wird leicht wie ein Schmetterling«.

Gerne nahmen die KonzertbesucherInnen auch die Einladung von Reinhard und Marita Börner zum Mitsingen verschiedener Lieder an, ist die Musik für die beiden doch eine Quelle der Kraft und Inspiration, die sie weitergeben wollen. So schwelgten nicht nur die beiden Musiker in ihren Klängen, sondern auch das Publikum. Die Refrains sind eingängig und haben Ohrwurm-Potential, die Liedtexte berühren, gehen unter die Haut, regen zum Nachdenken an.

Mit dem für ihre Enkel geschriebenen Segenslied »Gott sei mit Dir« und einem Abschiedslied als Zugabe ließ das Ehepaar Börner schließlich ein bemerkenswertes Konzert besinnlich ausklingen.

Internationaler Tag der Bipolaren Störung

Absage der Vorträge und Lesungen

Hegau. Aufgrund der aktuellen Lage hinsichtlich des Coronavirus und um ein mögliches Infektionsrisiko zu vermeiden, werden die Veranstaltungen zum Internationalen Tag der Bipolaren Störung mit Lesungen und Vorträgen, die für Sonntag, 29. März, und Montag, 30. März, im Milchwerk Radolfzell geplant waren, abgesagt.

Freie Evangelische Gemeinde Singen

Lego-Bautage finden nicht statt

Hegau. Die Freie Evangelische Gemeinde Singen bittet zu beachten, dass die für 26. bis 28. März geplanten Lego-Bautage im neuen Gemeindezentrum in Singen sowie der Familiengottesdienst am Sonntag, 29. März, mit Ausstellung der Bauobjekte aufgrund der aktuellen Entwicklungen leider nicht stattfinden können.



Auf Einladung des »Förderkreises für Kirchenmusik« waren Marita und Reinhard Börner aus Wilhelmsdorf zu Gast in der vollbesetzten evangelischen Kirche in Engen und bezauberten ihre Zuhörerinnen und Zuhörer mit vielerlei Weisen auf sechs und mehr Saiten für Gitarre und Harfe.

Bild: Hering

Freie Waldorfschule Wahlwies

Oberstufenkonzert abgesagt

Hegau. Aufgrund der aktuellen Entwicklungen hat die Freie Waldorfschule Wahlwies entschieden, das Oberstufenkonzert, das am Freitag, 27. März, geplant war, abzusagen. Weitere Informationen unter www.waldorfschule-wahlwies.de.

Senioren Mühlhausen-Ehingen

Computeria geschlossen

Hegau. Wegen der aktuellen Lage und Ausbreitung des Coronavirus bleibt die Computeria in Mühlhausen-Ehingen bis 20. April geschlossen.

Weitere Informationen unter www.senioren-muehlhausen-ehingen.de/pc-senioren.



In der letzten Kinderkirche am 16. Februar drehte sich alles um das Thema »Freude«. Anhand der Lesung »Philippus als Missionar in Samaria« erfuhren die zahlreichen Kinder und ihre Eltern, wie Philippus die Menschen mit seiner Freude ansteckte. Auch Kinder und Eltern können Freude an andere weitergeben, die vielleicht gerade nicht so fröhlich sind. Freudig ging es anschließend bei der kleinen Faschachtsfeier zu, bei der sich die Kinder schminken lassen konnten, es Knabberereien gab und zu Musik lustige Spiele gespielt wurden. Leider muss die Kinderkirche aufgrund der bekannten Situation vorerst ausfallen.

Bild: Kinderkirchen-Team

Gemeinschaftsunterkünfte im Lkr. Konstanz Generelles Besuchsverbot

Hegau. Um die Ausbreitung des Coronavirus zu verlangsamen, erlässt das Landratsamt Konstanz seit Montag, 16. März, bis auf Weiteres ein generelles Besuchsverbot in den Gemeinschaftsunterkünften im Landkreis Konstanz. Diese Maßnahme dient dem Schutz der Bewohnenden, Mitarbeitenden und Besuchenden.

In Einzelfällen gelten eng begrenzte Ausnahmeregelungen. Die Mitarbeitenden des Amtes für Migration und Integration sind weiterhin telefonisch und per E-Mail erreichbar.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser.

Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733/996594-5660
Fax 07733/97231,

E-Mail: info@info-kommunal.de

Geschäftsführer: Thomas Sausen

Redaktionsleitung:
Gabriele Hering, Tel. 07733/
996594-5661 oder 01515/4408650
E-Mail: gabriele.hering@
info-kommunal.de

Anzeigenannahme/-Beratung:
Astrid Zimmermann, Singener
Straße 20, 78267 Aach,
Tel. 07774/2277222,
Fax 07774/2277223, E-Mail:
astrid.zimmermann@suedkurier.de
sowie bei Info Kommunal s.o.

Anzeigen-+Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.

Auflage: 10.390

Amtsblatt nicht erhalten?
Reklamationen an: psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH, kostenlose Hotline: 0800 999 5 22, qualitaet@psg-bw.de

Hinweis des Landratsamtes Konstanz Besucherverbot in Kliniken

Hegau. Zum Schutz der Patienten und Mitarbeitenden gilt seit Montag, 16. März, 12 Uhr, ein absolutes Besucherverbot in den Akutkliniken des Gesundheitsverbundes Landkreis Konstanz. In Einzelfällen gelten eng begrenzte Ausnahmeregelungen. Dazu zählen beispielsweise Eltern von Kindern, die in der Kinderklinik liegen sowie Eltern von Kindern, die auf der Frühchenstation betreut werden. Zudem fallen Besucher, deren Angehörige im Sterben liegen, darunter.

Hierbei gilt weiterhin die Regelung, dass ein Patient einen Besucher pro Tag empfangen darf. Wichtige Gegenstände wie Wäsche oder Dinge des persönlichen Bedarfs können von Angehörigen am Infoschalter abgegeben werden. Sie werden dann an die Patienten weitergeleitet.

Patienten, die für eine Untersuchung, beispielsweise CT, MRT oder Herzschrittmacherkontrolle, einbestellt wurden, wenden sich bitte ebenfalls zuerst an den Infoschalter.

»Steh auf, nimm Dein Schicksal selbst in die Hand«

Weltgebetstag aus Simbabwe in ökumenischem Gottesdienst gefeiert

Engen. Immer am ersten Freitag im März wird der Weltgebetstag über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg gefeiert. Er beschäftigt sich jährlich mit der Lebenssituation von Frauen eines anderen Landes. Christliche Frauen engagieren sich dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können.

»Steh auf, nimm dein Schicksal selbst in die Hand« - das war die Botschaft des diesjährigen Weltgebetstags aus Simbabwe. Die Frauen dort machen es vor. Trotz der schwierigen wirtschaftlichen Situation, geprägt von Misswirtschaft, Inflation, AIDS und Dürre, lassen sich die Simbawerinnen nicht entmutigen. Sie produzieren Nahrungsmittel für den Eigenbedarf, um die Versorgung der Familie zu sichern, setzen sich ein für mehr Gleichberechtigung und verlieren nicht ihren Optimismus.

Bei der Landesinformation, die beim Einstimmungsnachmit-

tag vorgetragen wurde, konnten die Besucherinnen und Besucher einen Eindruck von den vielfältigen Herausforderungen des Landes erhalten.

Darüber hinaus wurde getanz und gesungen, bevor Gerichte aus der Küche von Simbabwe verkostet werden konnten wie fruchtiger Krautsalat, gemischter Salat mit Sardinen und Rindfleischintopf mit Süßkartoffeln, zu dem Sadza, der landestypische Maisbrei, gereicht wurde.

Anschließend feierten alle Anwesenden in der evangelischen Kirche einen sehr lebendigen ökumenischen Gottesdienst mit rhythmischen Liedern, Anspiel und Live-Musik, der von einer Vielzahl an Mitwirkenden gestaltet wurde. Die Gottesdienstbesucherinnen und -besucher erfuhren, was es bedeutet, wenn Jesus sagt »Steh auf! Nimm deine Matte und geh!«, und dass diese Aufforderung allen gilt, um Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung zu finden.



Eine Vielzahl an Mitwirkenden aus allen Generationen sorgten beim Weltgebetstag für einen sehr lebendigen ökumenischen Gottesdienst in der evangelischen Auferstehungskirche.

Pfarrgemeinderatswahl 2020: nur Online- und Briefwahl

**Frist für Briefwahl bis zum Wahltag
am 22. März verlängert**

Engen/Hegau. Wer in der Erzdiözese Freiburg bei der Pfarrgemeinderatswahl seine Stimme abgeben möchte, muss dies online oder per Briefwahl tun. Dies hat der Freiburger Erzbischof, Stephan Burger, am vergangenen Freitag (13. März) beschlossen. Damit reagiert Erzbischof Burger auf die zunehmende Ausbreitung des neuartigen Coronavirus in der Bundesrepublik. Ursprünglich war am 22. März auch eine Präsenzwahl geplant, bei der die katholischen Gläubigen ab 16 Jahren die Möglichkeit haben, Pfarrgemeinderäte in 224 Kirchengemeinden neu zu wählen.

Per Mausclick oder Brief wählen gehen: Das Geschehen im Zusammenhang einer Präsenzwahl bedeutet nicht nur ein erhöhtes Ansteckungsrisiko für die Wählenden, sondern auch in besonderer Weise für die - aufgrund ihres Alters oder aufgrund von Erkrankungen zu besonders gefährdeten Gruppen gehörenden - Mitglieder von Wahlvorständen. Das Erzbistum Freiburg sieht es für nicht leistbar an, dass für die Wahllokale ausreichend Schutzmittel (beispielsweise Desinfektionsmittel, Einmalhandschuhe und Ähnliches) zur Verfügung gestellt werden können.

Zudem haben kommunale Einrichtungen die Überlassung kommunaler Räumlichkeiten wie etwa Rathaus, Kita oder Sporthallen aufgrund der ihnen gestellten Vorgaben durch Landratsämter und andere Behörden zurückgezogen.

Die Absage der sogenannten Präsenzwahl war daher geboten. Gerade über die 2020 erstmals - neben der Briefwahl - er-

öffnete Möglichkeit der Online-Wahl ist jedoch eine ausreichende Möglichkeit der Teilnahme an der Wahl sichergestellt. Bereits seit dem 8. März und noch bis zum 20. März können die rund 1,6 Millionen Wahlberechtigten online ihre Stimme unter www.ebfr.de/pg-rwahl2020 abgeben. Bisher haben 18.880 Katholikinnen und Katholiken per Mausclick ihre Stimme abgegeben.

Daneben hat Erzbischof Burger beschlossen, die Frist zur Abgabe der Briefwahlunterlagen bis zum Wahltag (22. März, 12 Uhr) zu verlängern. Im Einklang der Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts zu öffentlichen Veranstaltungen hat die Bischofsleitung die Durchführung von Wahlpartys oder vergleichbarer Veranstaltungen untersagt. Offen und zu gegebener Zeit zu klären ist, ob die an den Wahltermin geknüpften Fristen generell gehalten werden können. Hierzu werden gegebenenfalls gesonderte Entscheidungen ergehen.

Über alle Maßnahmen und aktuellen Entwicklungen im Erzbistum im Zusammenhang mit Corona informiert die Website www.ebfr.de/corona.

Kath. Frauengemeinschaft Tengen/Watterd.

Keine Kleidersammlung

Hegau. Bitte beachten, dass aus aktuellem Anlass die Kleidersammlung zu Gunsten von »Pro Humanitate« am 30. März nicht stattfindet.

Besuche in Pflegeheimen

Eingeschränkte Besucherregelungen beachten

Hegau. Aufgrund der aktuellen Situation zum Coronavirus empfiehlt das Landratsamt, stationäre und teilstationäre Einrichtungen für Menschen mit Pflege- und Unterstützungsbedarf oder mit Behinderungen sowie von einem Anbieter verantwortete ambulant betreute Wohngemeinschaften nach dem Wohn-, Teilhabe- und Pflegegesetz weitestgehend für Besucherverkehr zu schließen. Empfohlen wird zum Beispiel eine sogenannte 1-1-1-Regelung, das heißt, an einem Tag darf eine betreute Person eine Besuchsperson empfangen. Bei

den Besuchspersonen ist sicherzustellen, dass sie keine Anzeichen von Atemwegserkrankungen aufweisen, fieberfrei sind, in den vergangenen 14 Tagen nicht in einem Risikogebiet waren und auch keinen Kontakt zu einer infizierten Person hatten.

Um die Ausbreitung des Virus zu verzögern, empfiehlt das Landratsamt allgemein, auf nicht erforderliche soziale Kontakte zu verzichten.

Auf alle Fälle sollte, wo irgend möglich, unbedingt ein Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden.

Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied

Edith Barthold

Frau Edith Bathold trat 1959 in den DRK Ortsverein Engen als Helferin ein.

Sie war ehrenamtlich viele Jahre im Sanitätsdienst und bei Blutspenden und Seniorennachmittagen bis ins hohe Alter tätig.

Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie. Wir sind der Verstorbenen zu großem Dank verpflichtet und werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Engen

Johannes Moser	1. Vorsitzender
Petra Nagel-Kümmerle	Bereitschaftsleiterin
Matthias Kümmerle	Bereitschaftsleiter



Engen

Ich bin nicht tot, ich tausche nur die Räume.
Ich bin in euch und geh durch eure Träume.
(Michelangelo)

Plötzlich und unerwartet, für uns alle noch unfassbar, verstarb meine liebe Frau, unsere geliebte Mama und Omi, Schwägerin, Gotti und Tante

Edith Barthold

geb. Leible

* 25.04.1940 † 09.03.2020

Du bleibst immer in unseren Herzen

Johannes
Sabine mit Hannah
Heike

Thomas und Andrea mit Jasmin und Marvin
sowie alle Anverwandten

Trauerfeier am Freitag, den 20.03.2020, um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle in Engen, anschließend Urnenbeisetzung.

Aufgrund der aktuellen Gesundheitslage, sind in der Friedhofskapelle nur 20 Personen erlaubt. Diese Plätze sind für die engsten Familienangehörigen reserviert.
Wir bitten um Verständnis.

Jubilarin

- Frau Ursula Rosenplänter, Engen, 70. Geburtstag am 19. März

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Samstag, 21. März: Neue Stadt-Apotheke, Sankt-Johannis-Straße 1, Radolfzell, Telefon 07732/821929
Sonntag, 22. März: Marien-Apotheke, Hauptstraße 47, Gottmadingen, Telefon 07731/796539

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf:
 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07771/6399699

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz, Tel. 07531/800-2673

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Schwangerschafts- und Familienberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung: Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Hexenweg 2, Tel. 07733/9289 976, Mittwoch 14 bis 16 Uhr und Freitag 10 bis 12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14

bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787
pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120
alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de
Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care- Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrius 1, erstes OG, Singen.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.

Informationsabend zur Erstkommunion 2021 fällt aus

Seelsorgeeinheit Oberer Hegau wird betroffene Familien erneut einladen

Engen. Aufgrund der aktuellen Lage bezüglich der Verbreitung des Coronavirus sagt die Katholische Seelsorgeeinheit Oberer Hegau den für heute, Mittwoch, 18. März, um 20 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum geplanten Informationsabend zur

Heiligen Kommunion 2021 ab. Die betroffenen Familien erhalten eine neue Einladung, sobald klar ist, wann dies wieder gut möglich ist.

Bei Fragen bitte an Pfarrer Thomas Fürst, Tel. 07733/977555, wenden.

Katholische Gottesdienste bis 3. April abgesagt

Katholische Kirchengemeinde Oberer Hegau informiert

Engen/Hegau. Aufgrund der aktuellen Situation sind die Gottesdienste in der gesamten Seelsorgeeinheit Oberer Hegau und in der Autobahnkapelle bis 3. April abgesagt. Dies gilt auch für alle kirchlichen Veranstaltungen.

In den kommenden Tagen wird die Leitung der Seelsorgeeinheit in enger Absprache mit der Erzdiözese, den Gemeindeverwaltungen, der Evangelischen Kirchengemeinde und dem Gesundheitsamt über das weitere Vorgehen abstimmen und zeit-

nah über Aushänge und über die Homepage (www.kath-oberer-hegau.de) informieren.

Die Kirchen werden weiterhin zum persönlichen Gebet geöffnet sein. Für seelsorglich dringende Fälle steht das Seelsorgeteam selbstverständlich zur Verfügung.

Für seelsorglich dringende Fälle ist ein Seelsorger unter der Telefonnummer 01776468530 erreichbar.

Das Pfarrbüro ist zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar und geöffnet.

Keine evangelischen Gottesdienste bis Ende März

Maßnahmen der Evangelischen Kirchengemeinde Engen

Engen. Nach enger Absprache mit der Katholischen Pfarrgemeinde Engen hat die Evangelische Kirchengemeinde Engen aufgrund der Corona-Krise für die nächste Zeit folgende Maßnahmen beschlossen:

- Die **Gottesdienste** werden bis Ende März ausgesetzt, in diesem Zeitraum finden in der Auferstehungskirche keine öffentlichen Gottesdienste statt. Vor der Osterzeit, konkret vor Palmsonntag am 5. April, werden sich die Kirchen noch einmal mit der Stadt und den Gesundheitsbehörden abstimmen, ob in der Osterzeit Gottesdienste stattfinden können.

An den Sonntagen ist anstelle der ausfallenden Gottesdienste auf der Homepage (www.evge-meinde-engen.de) eine Besin-

nung oder eine Andacht. Dort wird auch über weitere Beschlüsse und die aktuelle Lage informiert.

- **Gruppen und Kreise** der Evangelischen Kirchengemeinde Engen werden bis auf weiteres ausgesetzt. Im Gemeindehaus finden keine öffentlichen Veranstaltungen statt.

- Wenn jemand in der aktuellen Krise **Hilfe** braucht, so hilft die Kirchengemeinde gerne. Sei es bei häuslicher Quarantäne, sei es bei älteren Mitmenschen, die keine Einkäufe mehr erledigen können. Bitte bei einem solchen Fall an das Pfarramt wenden: Tel. 07733/8924.

Auf der Homepage sind außerdem auch die Kontaktadressen der Kirchengemeinderäte zu finden.

gesucht + gefunden

Kaufgesuche

**Suche Rasentraktor
+ AS-Mäher,
auch alt und defekt**
077 33/50 53 86

Zu kaufen oder pachten gesucht:

Baugrundstück


Von 150 m² bis normale Größe
in Engen und Umgebung.
Angebote an: 0152 21629676
Per whats app oder sms

Zu verkaufen

Fahradträger vierfach
für Anhängerkuppl. z.verk.
120 €. Tel. 07733 907 4040

Vermietungen

1-Zimmer-Whg.
3. OG in Mühlhausen,
32 m² mit Bad zu vermieten.
Tel. 07733 5049700



Turmstr. 30
78234 Welschingen
Tel. 0 77 33 / 83 17

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 8-12 Uhr u. 13.30-18 Uhr
Sa. 8-12 Uhr

NEOGATE
WIR DIGITALISIEREN PREZISITÄNLAGEN

STELLENAUSSCHREIBUNG

Stellenbeschreibung

Die Neogate GmbH ist ein Systemintegrator für IT-Lösungen in Fitness-, Bäder- und Freizeitanlagen. Wir rüsten unsere Kunden mit modernen, RFID-basierenden Zutrittskontroll- und Abrechnungssystemen aus. Wir sind ein kleines, jedoch im Wachstum begriffenes Team und suchen für unsere Niederlassung in Deutschland ab sofort oder nach Vereinbarung einen

Technischen Mitarbeiter (m/w/d)

Ihr Aufgabengebiet

Sie planen und terminieren in Zusammenarbeit mit dem Projektleiter die Aufträge und führen diese vor Ort bei unseren Kunden (Deutschland/Schweiz) aus. Dazu gehört insbesondere die Montage und Installation unserer Produkte sowie die Einführung/Schulung der Kunden vor Ort. In-house stehen Sie unseren Kunden telefonisch und per E-Mail für Supportanfragen zur Verfügung.

Ihr Profil

Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung, vorzugsweise im technischen Bereich oder Ähnliches. Sie sind ein Teamplayer und haben gerne Kundenkontakt sowie ein gepflegtes, professionelles Auftreten. Sie bringen gute IT-Kenntnisse (PC, Betriebssysteme, Netzwerk) sowie einwandfreie Deutschkenntnisse mit (E/F/I von Vorteil). Ein Führerausweis Kat. B wird zwingend vorausgesetzt.

Über uns

Wir bieten moderne Lösungen im Bereich Zutrittskontroll- und Abrechnungssysteme, welche wir in einer spannenden, trendigen Branche einsetzen, sei es im Fitnessclub oder im SPA eines 5-Sterne Hotels. Unser Team ist kollegial und unkompliziert. Sie erhalten bei uns eine zeitgemäße Entlohnung, sowie attraktive Arbeitsbedingungen durch z.B. Gleitzeit oder eine flexible Ferienplanung. Für Ihre Einsätze wird ein Firmenfahrzeug zur Verfügung gestellt. Arbeitsort ist Hohentengen am Hochrhein, die durchzuführenden Projekte sind lange im Voraus geplant und werden deutschlandweit und schweizweit stattfinden.

Arbeitspensum

Voll- oder Teilzeit, nach Vereinbarung

Kontakt

Senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen via Mail an Herrn Chris Böhme → jobs@neogate.de



Familienbetrieb
seit über 50 Jahren

Heizung
Bäder
Notdienst

KERSCHBAUMER

Ist Ihre Heizung fit für den Winter ?

- auch im Notfall sind wir gerne für Sie da -
rufen Sie an

Engen 07733-505870 www.kerschbaumer.de

Flughafentransfer

Kranken-Fahrten

Dialyse-Fahrten

Bestrahlungs-Fahrten

Chemo-Fahrten

Großraumtaxi auf Bestellung

Wir sind
für Sie da!

Hegau Taxi Engen

0 77 33 / 999 88 44

Tag und Nacht
info@hegau-taxi.de

MARTIN

28. März



Premiere

Elektro-Corsa

Rein elektrisch / BEV

Ampera-e

Rein elektrisch / BEV

mit bis zu 520 km Reichweite

Grandland Hybrid 4x4

Plug-in Hybrid / PHEV

Wahlweise rein elektr. Allrad

Opel Vertragshändler · VW-Servicepartner

Autohaus Konrad Martin GmbH & Co. KG

Ludwigshafener Str. 2 · 78333 Stockach · 07771/2070

www.autohaus-martin.com





Denken Sie schon gut und günstig
wie eine Schnake stechen kann
jetzt daran

Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blersch-insektenschutz.de
E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

ÄRGER am PC?

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

KOSTENFREIE Fehlerdiagnose

PC KLINIK+

schnellster Service vom PROFI

DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Telefon 077 33/ 983 03 40 - info@pcke.de

JF Mietpark

Minibagger • Radlader • Rüttelplatte • Niveliergerät
Betonmischer • Kleingeräte



JF Baudienstleistungen
Wuhrstrasse 5 • 78267 Aach
Mobil 01791063952

NEU

move sensations

fitness & more für die ganz Familie



**POLEFITNESS • LUFTAKROBATIK
SCHWANGERSCHAFTSYOGA
STRETCHING • JUMPING**

Anneliese-Bilger-Platz 1 (im Sudturm) • 78244 Gottmadingen
mobil +49 (0) 151 67847028 • www.move-sensations.de

Für ein junges Paar suchen wir im Raum Singen, Hilzingen, Rielasingen-Worblingen, Gottmadingen, Engen... eine 3- bis 4-Zimmer-Eigentumswohnung, Kaufpreis bis Euro 400.000,00 ist gesichert

Heim + Haus Immobilien GmbH
T: 07731-98260

Für eine kleine Familie suchen wir ein **neuwertiges Haus mit Garten (auch DHH oder RH)** bis Euro 650.000,00 im Großraum Singen/Hegau zu kaufen.

Heim + Haus Immobilien GmbH
Telefon 07731-98260

Dachdecker Meister sucht Nebenbeschäftigung.
Dachreparaturen aller Art:
Flachdachabdichtungen
Dachziegelreparaturen
uvm.

Telefon (Mobil): 017672602030

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

Wir suchen für ein Handwerkerpaar dringend im Hegau ein **älteres, renovierungsbedürftiges Haus zu kaufen**, bis ca. € 400.000,00

Heim + Haus Immobilien GmbH
Telefon 07731-98260

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 0 39 44 / 36160
www.wm-aw.de Fa.

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen
Solar Fitness Shop
Gisela Offenberg
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel: 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

Meisterwerkstatt

Haben Sie Fernsehnummer? Dann Dietrich Nummer!
0 77 33 - 14 23
0 77 71 - 35 79

Eigener Kundendienst

Klappern gehört zum Handwerk*



„In meiner Freizeit habe ich schon Ansprüche. Damit das mit dem Geld klappt, habe ich einen Nebenjob mit viel Bewegung und flexiblen Arbeitszeiten.“

Interesse an einem **Nebenjob als Zusteller?** (m/w/d)

www.psg-bw.de/bewerben
bei Fragen: 0800/999 5 666

psg
Presse- und Vertriebservice
Baden-Württemberg GmbH

Ein Unternehmen aus dem
SÜDKURIER
MED | EN | HAUS